

# URBAN REWILDING

## ZURÜCK ZUR NATUR

Früher wurden Städte oft ohne Rücksicht auf Naturverluste angelegt. Flächen wurden *versiegelt* und zugebaut, wie es gerade passte. Doch das Schicksal einer Stadt ist nicht endgültig besiegelt: Flächen lassen sich wieder *entsiegeln* und können wieder zu einem lebenswerten *Biotop* werden. "Urban Rewilding" wird diese Wiederverwilderung von Stadtfächen genannt. Menschliche Eingriffe sollen rückgängig gemacht werden, sodass die Natur wieder näher an ihrem ursprünglichen Zustand ist.

**Recherche und Inspiration:** Bildet Gruppen und recherchiert zu städtischen Verwilderungsprojekten wie den "Gardens by the Bay" in Singapur, "Städte wagen Wildnis" in Dessau-Roßlau, Hannover & Frankfurt am Main oder den urbanen Feuchtgebieten in Haikou, China. Sucht euch dort Beispiele, wie städtische Verwilderung aussehen kann. Schreibt auf, was ihr wichtig findet und gerne auch in eurer Stadt sehen würdet.

### EIN BEISPIEL FÜR EINE RADIKALE STADTVERÄNDERUNG:



#### Cheonggyecheon River in Seoul, Südkorea.

Erkennt ihr den Fluss auf dem Bild?

Nachdem erst eine Straße über den Fluss gebaut wurde, kam danach noch eine Autobahn darüber. Keine guten Karten für das natürliche Ökosystem des ehemaligen Flussbetts!

Doch die Anwohnenden wurden durch den Verkehr krank. Also bemühte man sich, die Stadt lebenswerter zu gestalten.

Die Ergebnisse sprechen für sich:



**Versiegelung/versiegelt:** Bodenversiegelung bedeutet, dass Flächen durch wasser- und luftundurchlässige Materialien bedeckt werden, wie z. B. Asphalt oder Beton.

**Entsiegelung/entsiegeln:** Die Versiegelung von Böden entfernen.

**Biotop:** ein Gebiet mit einheitlichen Umweltbedingungen, das einer bestimmten Ansammlung von Pflanzen und Tieren einen Lebensraum bietet.



★ **Erstellt ein kreatives Projekt:** Überlegt, wie man eure Stadt durch Maßnahmen für natürlichen Klimaschutz grüner, lebenswerter und nachhaltiger gestaltet könnte. Stellt eure Ideen auf kreative Art und Weise dar. Denkt dabei an aktuell versiegelte Flächen, die durch natürlichen Klimaschutz einen besseren Nutzen hätten, zum Beispiel wenn der gepflasterte Marktplatz mit Kletterpflanzen überdacht wäre. Ihr könnt z. B. das Bild eines Platzes mit mehr Begrünung zeichnen, eine Kollage gestalten oder ein Gedicht schreiben.

Teilt euer Projekt auf [www.naklim.de](http://www.naklim.de) 

### BEISPIEL: DIE NATUR KAM ZURÜCK

Als die Bewohner/-innen von Barcelona aus dem COVID-Lockdown heraus kamen, fanden sie eine teilweise verwilderte Stadtlandschaft vor. Ohne Pflege und Besuch von Menschen haben sich die Parkgrünflächen frei entwickelt.

Die Anzahl der Schmetterlinge hat sich in kurzer Zeit fast verdoppelt!

So konnten die Menschen die Vorteile einer naturnäheren Stadt erleben. Alte Vorurteile von wildem Wachstum als "unsauber" und "ungepflegt" wurden in Frage gestellt.



 **Lokalpolitik:** Informiert euch zur Gemeindepolitik eurer Stadt: Ihr könnt z. B. Lokalpolitiker/-innen aus dem Gemeinderat interviewen oder der Stadtverwaltung schreiben. Was tun die verschiedenen Akteur/-innen dafür, Grünflächen in Städten zu fördern? Erzählt ihnen von euren Vorstellungen und findet heraus, wie eure Wünsche in die Stadtplanung passen könnten.

Leitfäden für Experteninterviews und eine Vorlage für Anschreiben findet ihr im Zusatzmaterial.



## LOKALPOLITIK | BEISPIEL-ANSCHREIBEN

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

wir sind die Klasse XY von der Beispiel-Berufsschule. Wir beschäftigen uns gerade mit dem Thema "Stadtgrünflächen" und wenden uns an Sie, um Ihre Meinung zu einigen Fragen des Themas an die Gemeindepolitik einzuholen.

- Welchen Stellenwert hat der Erhalt von Grünflächen in der Gemeindepolitik?
- Welche Pläne gibt es, um Flächen zu entsiegeln oder teilentsiegeln?
- Inwiefern wird Biodiversität in der Stadtbegrünung beachtet?
- Inwiefern setzen Sie sich als Lokalpolitikerin für Stadtgrünflächen ein?

Mit freundlichen Grüßen,  
Klasse XY